

# EINLADUNG

Der II. Stadtbezirk der Hauptstadt Budapest organisiert in Zusammenarbeit mit Átrium Színház (Theater) und des Budapester Büros der Friedrich-Ebert-Stiftung ein Webinar mit dem Titel

## „Haben wir geöffnet? – Wirtschaft nach Quarantäne“

zu dem wir Sie herzlich einladen.

**Zeitpunkt: 12. Juni 2020, 09:30-10:30 Uhr**

Das Gespräch findet im Átrium Theater statt. Das Publikum kann sich nach der [Webinar-Registration](#) online anschließen.



Die Öffnung ist da, aber was ist mit den Arbeitsplätzen geschehen? Können wir zurückgehen? Und was ist mit den Kindern und den Sommerferien? Worauf müssen wir im Alltag achten? Wo kann die Gemeinde behilflich sein? Was kann sie den anderen Arbeitgebern empfehlen?

Die mit der Öffnung zusammenhängenden Schwierigkeiten erfahren alle an der eigenen Haut; es gibt viele Unsicherheiten, und alle von uns haben ein unterschiedliches Verhältnis zu den Notstandmaßnahmen. Der Notstand hat die Wirtschaft weltweit geschädigt, viele Existenzen erlitten tiefe Wunden. Wer keine neue Arbeit suchen muss, wird sein Verhältnis zur Arbeit sicherlich neu gedacht haben. Welches Schutznetz stellt die Gewerkschaft sicher? Wo kann sie der Arbeitnehmer\_innen helfen? Was kann der Arbeitgeber dafür tun, dass sich die Arbeitnehmer\_innen geborgen fühlen, und womit können sie zum Neubeginn beitragen? Was kann die Gemeinde für die Minimierung der Schäden im Stadtbezirk tun?

Darüber unterhält sich **Alinda Weiszer** mit ihren Gästen:

- **Balázs Bábel**, stv. Vorsitzender der ungarischen Metallgewerkschaft, Vasas
- **Gábor Hevér**, Schauspieler
- **dr. Emil Toldy-Schedel**, Generaldirektor des Krankenhauses Szent Ferenc Kórház
- **Gergely Órsi**, Bürgermeister des II. Stadtbezirks, Initiator der Diskussionsserie Védett tér (Geschützter Raum)

Für den themenbezogenen Einstieg sorgt die Band Átrium Ketrec.

Das Gespräch kann am Freitag, dem 12. Juni 2020 ab 9:30 über Zoom online live erlebt werden. Deutsch-Ungarisches Simultan Dolmetschung ist gesichert. Es kann auch auf der Facebook Seite vom II. Bezirk nachträglich eingesehen werden. Die Einladung kann frei weitergeleitet werden, zur Teilnahme am Zoom-Meeting ist eine [Registration](#) erforderlich.